



Lufthansa-Chef: 'Werden konkretisiertes Angebot vorlegen'

Lufthansa-Chef: "Werden konkretisiertes Angebot vorlegen"

Carsten Spohr plädiert in hr-iNFO für geänderte Streikregelungen
Lufthansa-Vorstandsvorsitzender Carsten Spohr hat im heutigen Gespräch mit hr-iNFO seine Position gegenüber den streikenden Piloten gerechtfertigt. "Dass das über so einen Konflikt läuft, bedaure ich. Aber die Positionen liegen eben sehr weit auseinander." Dennoch werde die Geschäftsleitung kommende Woche eine "Konkretisierung des Angebotes" der Pilotengewerkschaft vorlegen. "Die Perspektive liegt darin, Kosten zu senken und neue Marktsegmente zu erobern. Die Vereinigung Cockpit hat eher die Strategie, Perspektiven erhalten zu wollen", macht der Lufthansa-Chef aus seiner Sicht die Unterschiede deutlich.
Spohr plädiert dafür, die Häufigkeit der Streiks, von der die Lufthansa durch drei Einzelgewerkschaften betroffen sei, notfalls mit gesetzlichen Maßnahmen zu reduzieren: "Wäre das in einer Gewerkschaft gebündelt, hätte ich auch einen Streik, aber nicht an drei Tagen!" Hier "müsse eine Änderung" her, dafür setze er sich bei seinen aktuellen Gesprächen in Berlin ein. Auch er sei ein "großer Fan des Streikrechts", so Carsten Spohr in hr-iNFO, aber: "Die jüngsten Entwicklungen zeigen, dass wir uns als global agierende Volkswirtschaft großen Schaden zufügen, wenn die Streikanzahl zunimmt". Das werde sich "ohne die Politik nicht ändern lassen".
Die Lufthansa ist zum zweiten Mal innerhalb einer Woche vom Streik der Piloten betroffen. Heute fielen rund 140 Flüge aus. Mit den Ausständen will die Gewerkschaft Cockpit für den Erhalt der betriebsinternen Frührente für 5400 Piloten kämpfen.
Das Gespräch mit Carsten Spohr sendet hr-iNFO in "Das Interview" heute, 10. September, von 19.35 Uhr an. Wiederholung ist um 21.35 Uhr.
Weitere Informationen zur Sendung unter www.hr-inforadio.de .

Hessischer Rundfunk (hr)
Bertramstr. 8
60320 Frankfurt
Deutschland
Telefon: 069/1551
Telefax: 069/1552900
Mail: hr-pressestelle@hr.de
URL: <http://www.hr-online.de>

Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (hr)

60320 Frankfurt

hr-online.de
hr-pressestelle@hr.de

Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (hr)

60320 Frankfurt

hr-online.de
hr-pressestelle@hr.de

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.